

Planausfertigung

7. Berichtigung des Gemeinsamen Flächennutzungsplans der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr (B 07)

(Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen)

gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB

zum Bebauungsplan Nr. 256 - Schaeferstraße / Am Stadtgarten - der Stadt Herne



1:25.000
Geobasisdaten der Kommunen und des Landes NRW
© Geobasis NRW 2016, Hinweis: ältere Ausgabe der TK50



1:25.000
Geobasisdaten der Kommunen und des Landes NRW
© Geobasis NRW 2016, Hinweis: ältere Ausgabe der TK50

**Originaldarstellung
in 1: 50.000**



Geobasisdaten der Kommunen und des Landes NRW
© Geobasis NRW 2016, Hinweis: ältere Ausgabe der TK50

Plankarte Alt:
gemäß § 5 Abs. 2 BauGB

■ Grünflächen

Bereich der Berichtigung

Plankarte Neu:
gemäß § 5 Abs. 2 BauGB

Wohnbauflächen

Bereich der Berichtigung

Ziel und Zweck der Planung



Der Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 256 befindet sich im Stadtbezirk Herne-Mitte und umfasst die Sportplatzfläche an der Schaeferstraße. Ziel und Zweck der Überplanung des Areals ist die Schaffung einer wohnbaulichen Folgenutzung. Für die Sportplatzfläche wurde ein städtebaulicher Wettbewerb ausgelobt. Die Wettbewerbsergebnisse dienen als Grundlage für die Aufstellung des Bebauungsplans. Entsprechend der Zielsetzung wurde im Bebauungsplan ein Reines Wohngebiet (WR) und öffentliche Verkehrsfläche festgesetzt. Eine Entwicklung aus dem Gemeinsamen Flächennutzungsplan (GFNP) ist nicht gegeben. Dieser stellt für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Grünflächen dar. Der GFNP wird daher in Wohnbauflächen berichtigt. Die Voraussetzungen für eine Berichtigung des GFNPs gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB liegen nach vorangegangener Prüfung vor.

Der Bebauungsplan Nr. 256 wurde als Bebauungsplan gemäß § 13b Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 BauGB aufgestellt und am 01.09.2020 vom Rat der Stadt Herne als Satzung beschlossen. Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgte am 09.10.2020.

- Rechtsgrundlagen**
- das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der derzeit gültigen Fassung
 - die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786) in der derzeit gültigen Fassung
 - die Planzeichenverordnung (PlanzV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58) in der derzeit gültigen Fassung


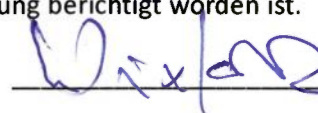
Verfahrensvermerke

Beschluss
Der Rat der Stadt Herne hat nach Prüfung der Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB den Bebauungsplan Nr. 256 - Schaeferstraße / Am Stadtgarten - in seiner Sitzung am 01.09.2020 als Satzung beschlossen.

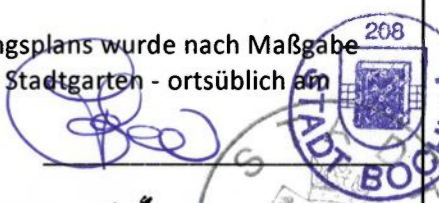
Herne, den 26.06.2024 der Oberbürgermeister  


Berichtigung
Hiermit wird bestätigt,


- dass die Berichtigung des Gemeinsamen Flächennutzungsplans mit dem Inhalt des Bebauungsplans Nr. 256 - Schaeferstraße / Am Stadtgarten - der Stadt Herne übereinstimmt,
- dass die Grenzen des Anpassungsgebotes gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB bei der Übersetzung der Festsetzungen des Bebauungsplans in Darstellungen des Gemeinsamen Flächennutzungsplans eingehalten sind und
- dass die Planurkunde des Gemeinsamen Flächennutzungsplans mit der hiesigen Ausfertigung entsprechend der Anpassung berichtigt worden ist.


Herne, den 02.10.24  I.A. 


Bekanntmachung
Die Berichtigung des Gemeinsamen Flächennutzungsplans wurde nach Maßgabe des Bebauungsplans Nr. 256 - Schaeferstraße / Am Stadtgarten - ortsüblich am


Datum 02.09.24 Stadt Bochum, I.A. 

Datum 16.08.24 Stadt Essen, I.A. 

Datum 02.08.24 Stadt Gelsenkirchen, I.A. 

Datum 16.08.24 Stadt Herne, I.A. 

Datum 15.08.24 Stadt Mülheim an der Ruhr, I.A. 

Datum 15.08.24 Stadt Oberhausen, I.A. 

bekannt gemacht und ist mit der letzten Bekanntmachung wirksam geworden.